

*„Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten ab heute für 10 Minuten die Kirchenglocken der Kirche.*

*Ich stelle dann eine Kerze in mein Fenster für alle, die sich fürchten, die verunsichert sind, für die Einsamen und die Kranken. Die Kerze soll ihnen ein leuchtendes Zeichen sein: Ihr seid nicht allein!*

*Als Zeichen aber auch für mich, dass mir ein Licht aufgeht, ich die auferlegte Auszeit nutze und wieder wahrnehme, was jetzt Not tut und was und wer mir wirklich wichtig ist im Leben. Und als Zeichen für Gott. IHM will ich vertrauen, dass er uns und die Welt auch heute in Seinen Händen hält.*

*Macht mit. Stellt um 19.30 Uhr eine Kerze in Euer Fenster. Vielleicht betet Ihr mit mir zusammen das Vaterunser, denkt an all die Menschen, die wie wir jetzt in ihren Wohnungen oder im Krankenhaus am Fenster stehen und knüpft so ein Netz aus Licht und guten Gedanken.*

*Bleibt in diesem Sinne behütet!“*